

Success Story

Klinger Fluid Control

Um von den Vorteilen einer integrierten Unternehmenssoftware zu profitieren, entschied sich das österreichische Unternehmen KLINGER Fluid Control, traditioneller Hersteller und Entwicklungspartner von Industriearmaturen, Anfang 2011 für die Ablöse des Infor-Systems durch die integrierte Standardlösung SAP ERP. Als Implementierungspartner wurde die scc EDV-Beratung AG gewählt.

KLINGER Fluid Control beschäftigt sich mit der Entwicklung, Konstruktion, Fertigung und dem weltweiten Vertrieb von Industriearmaturen (DN 10 bis DN 1000) und Borosilikat-Schaugläsern. Seit über 125 Jahren werden am Gumpoldskirchner Standort Industriearmaturen und Dichtungswerkstoffe produziert. KLINGER ist somit weltweit der einzige Konzern, der Armaturen und Dichtungen aus einer Hand herstellt und anbietet.

Dabei wird die Qualität der Armaturen durch eine hochqualitative Fertigung sowie eine 100 Prozent Prüfung auf modernsten Prüfständen garantiert. Die Konzentration der drei Eckpfeiler Entwicklung, Fertigung und Vertrieb in Gumpoldskirchen macht KLINGER Fluid Control zudem zu einem der weltweit führenden Anbieter von innovativen und hochqualitativen Armaturen.

Einheitliche Unternehmenssoftware

KLINGER Fluid Control ist stets bemüht, die neuesten technischen Normen und Standards umzusetzen.

So entschied sich das Unternehmen auch im Jänner 2011 für die Installation von SAP ERP als einheitliche und integrierte Unternehmenssoftware. In einer Durchlaufzeit von zehn Monaten wurden die Module FI/CO, MM, PP, SD und WM eingeführt. KLINGER Fluid Control ist somit in der Lage, die vielschichtigen Geschäftsprozesse des international tätigen Unternehmens durch die ERP-Lösung optimal zu unterstützen.

Projektziele

- Schaffung eines einheitlichen, gemeinsamen EDV-Systems für alle Kernprozesse im Unternehmen - Konsolidierung auf einer Plattform
- Standardisierung der Begriffe, Stammdaten und Prozesse
- Hebung des betriebswirtschaftlichen Niveaus auf einen internationalen Standard
- Kontrolle und zentrale Steuerungsmöglichkeiten des gesamten Warenflusses



SCC

BUSINESS. DATA. MANAGEMENT.

„Für die Implementierung von SAP fiel unsere Entscheidung zugunsten der scc, da uns das gesamte Projektteam von Anfang an durch Kompetenz, Partnerschaftlichkeit und durch ein breitgefächertes Branchenwissen überzeugte,“ so Mag. Günter Strubreiter, Leiter Finanzen, Personal und IT bei KLINGER Fluid Control. „Hinzu kam die Einhaltung der fachlichen Zielsetzungen und der vorgegebenen Projektparameter.“

So konnte die Lösung Anfang Jänner 2012 im vollen Umfang in Betrieb genommen werden.

Implementierte SAP-Module

- Rechnungswesen (FI/CO)
- Einkauf/Bestandsführung (MM)
- Produktionsplanung & Steuerung (PP)
- Vertrieb/Versand (SD)

KLINGER FLUID CONTROL GMBH



Firmensitz: Gumpoldskirchen
Branche: Metallverarbeitende Industrie
Mitarbeiter: 120
Umsatz: 27 Millionen
Produkte: Industrieamaturen und Dichtungswerkstoffe
Website: www.kfc.at

